

**Kleine Anfrage**  
**der Abgeordneten Martin Damaszek und Dr. Gunter Böttcher (CDU) vom 26.08.2008**  
**und Antwort des Bezirksamtes**

**Betr.: Welche Kosten trägt das Bezirksamt Hamburg-Mitte bei der Umgestaltung des Rothenburgsorter Marktplatzes und wann geht es los?**

*Die Um- bzw. Neugestaltung des Rothenburgsorter Marktplatzes steht seit Jahren ganz oben auf der politischen Agenda im Stadtteil Rothenburgsort. Nach einigen Enttäuschungen scheint diesmal ein Investor gefunden worden zu sein, der das Projekt tatsächlich umsetzen will.*

*In den letzten Wochen konnte man viele Veränderungen auf dem Rothenburgsorter Marktplatz beobachten, wozu auch der Auszug der SPD aus dem kleinen Pavillon auf dem Rothenburgsorter Marktplatz gehört.*

*Viele Bürger und Gewerbetreibende fragen sich, was wohl als Nächstes passieren wird und wann bzw. ob überhaupt die Umgestaltung richtig losgehen wird?*

*Im Stadtteil werden auch viele Fragen hinsichtlich der Finanzierung diskutiert. So soll der Bezirksamtsleiter Markus Schreiber selbst vor einigen Jahren auf einer Veranstaltung zum Rothenburgsorter Marktplatz gesagt haben, dass das Bezirksamt Hamburg-Mitte ca. 500.000 Euro zum Umbau zur Verfügung stellen würde.*

*Vor diesem Hintergrund fragen wir die Bezirksverwaltung:*

- 1. Welche Finanzmittel (Titel und Höhe) will das Bezirksamt Hamburg-Mitte für den Umbau des Rothenburgsorter Marktplatzes investieren/zur Verfügung stellen?*

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte/Fachamt für Stadt- und Landschaftsplanung wird für den Umbau des Rothenburgsorter Marktplatzes 500.000,- € aus dem Titel 893.11 zur Verfügung stellen.

- 2. Welche Finanzmittel (Titel und Höhe) sollen von anderen Fachbehörden für den Umbau des Rothenburgsorter Marktplatzes eingesetzt werden?*

Diese Frage wird seitens der betroffenen Fachbehörden beantwortet.

- 3. Wie sieht die zeitliche Planung für die Umgestaltung des Rothenburgsorter Marktplatzes konkret aus?*

Der Umbau erfolgt im Anschluss an die Hochbauarbeiten, bei rechtzeitiger Bereitstellung der Haushaltsmittel. Der Zeitpunkt kann daher erst nach Vorliegen der Bauermine des Hochbaues erfolgen.